



## SPD: Koalition muss S-Bahn voranbringen

Die Rathaus-SPD hat die neue Staatsregierung aufgefordert, den Ankündigungen im Koalitionsvertrag rasch Taten folgen zu lassen. Der Freistaat müsse endlich die Finanzierung der zweiten S-Bahn-Stammstrecke sicherstellen - gemeint ist ausdrücklich die Tunnelvariante - und unverzüglich mit dem Bau der schnellen S-Bahn "M-Express" über Ismaning zum Flughafen beginnen. "Wenn CSU und FDP nun schon klarstellen, dass sie die Probleme der zweiten Stammstrecke und der Flughafenanbindung erkannt haben, so sind sie nach Jahren des Herumlavierens, des Transrapid-Abenteuers und des Stillstandes in der Pflicht zu handeln", wettet SPD-Fraktionschef Alexander Reissl, der diese Forderungen auch vom Stadtrat beschließen lassen will.

"Weitere Absichtserklärungen nützen niemandem mehr", findet auch Claudia Tausend, die planungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion. Wie berichtet, haben CSU und FDP eine "schnelle Schienenverbindung" zum Flughafen und die zweite Stammstrecke im Koalitionsvertrag festgeschrieben. Allerdings wollte sich die FDP bei der Stammstrecke nicht auf eine Vorzugsvariante festlegen. Auch bei der Verbindung zwischen Flughafen und Hauptbahnhof ist die Formulierung sehr vage ausgefallen. Denn neben dem "M-Express" wären auch Airportzüge über Neufahrn oder entlang der Transrapid-Trasse denkbar.dh

Quelle: Süddeutsche Zeitung

Nr.252, Mittwoch, den 29. Oktober 2008 , Seite 38

Fenster schließen ⇨